

## Vom Hörnli über den Bachtel zum Ricken

Die Gemeinden Wald, Fischenthal und Goldingen an der zürcherisch / st.gallischen Kantonsgrenze haben sich zum Verein «sunneland-oberland» zusammengeschlossen. «sunneland-oberland» steht für ein bewusstes Miteinander und hat zum Ziel, die touristischen Aktivitäten zu koordinieren, zu fördern und auszubauen. Die malerische Landschaft ist reich an natürlichen Reizen mit gepflegten Wanderwegen, Feuerstellen und Aussichtspunkten. Das grosse Freizeitangebot sowie die Nähe zum Zürichsee machen die Region besonders für Tagesausflüge aber auch für Ferienaufenthalte sehr attraktiv.

### Wanderparadies

Die Vielfalt dieser Landschaft und das weit verzweigte Wanderparadies lassen jedes Wandererherz höher schlagen. Vom gemütlichen Spaziergang in Dorfnähe mit vielen Einkehrmöglichkeiten bis zur voralpinen Tagestour mit atemberaubendem Panoramablick ist wirklich für jeden Naturbegeisterten etwas dabei. Für Mountainbiker bieten sich vielfältige Touren in der Umgebung an.

### Skigebiet

Das Skigebiet vor der Haustüre - Fun, Ski und Snowboard, Winterwandern, Langlaufen auf der Panoramaloipe, Skispringen oder einfach im Schnee herumtollen - in wenigen Minuten eintauchen in den tiefen Winter mit familienfreundlichen Pisten und schwungvollen Abfahrten. Skischule, Rennstrecke, Nachtskifahren - ein Wintervergnügen für alle Ansprüche.

### Kultur und Brauchtum

Kultur und Brauchtum, Tradition und Fortschritt begegnen den Besuchern auf Schritt und Tritt. Gastfreundschaft und regionale Spezialitäten werden hier gepflegt. Ein gut ausgebauter öffentlicher Verkehr steht zur Verfügung.

Dem Wanderer, der Spaziergängerin, den Sporttreibenden bietet sich kein Massentourismus, sondern Ruhe und Erholung gepaart mit einprägsamen Erlebnissen in einer weitgehend unberührten Natur.

Wir wünschen Ihnen viel Spass bei den Ausflügen und freuen uns, Sie als Gäste im «sunneland-oberland» begrüssen zu dürfen.

# SCHNEESCHUH- TRAIL

## Atzmännig- Chrüzegg



### Tipps und Tricks zum Schneeschuhlaufen

- **Bei hoher Schneelage:** Beim Spuren abwechseln, um Kräfte zu sparen. Bei sehr tiefem Schnee eine Schnur an die Spitze des Schneeschuhes binden. Falls man tief einbricht, lassen sich die Schneeschuhe auf diese Art einfacher „bergen“.
- **Bei steilen Aufstiegen:** Gleichmässig ansteigende Serpentinanlegen sowie Teleskop-Stöcke gebrauchen. Bei sehr steilen Anstiegen im Gebirge und weichem Schnee kann die sogenannte Kick-step-Technik hilfreich sein. Dabei wird der Hang mit stufenartig angelegten Tritten in der Falllinie angegangen. In sehr steilem Gelände ist auch ein Eispickel von Vorteil.
- **Beim Queren von Hängen mit weichem und tiefem Schnee:** Schneeschuhe und Fersenharscheisen seitlich fest in den Schnee rammen, so dass eine eigentliche Spur entsteht.
- **Bei harten Verhältnissen oberhalb der Waldgrenze:** Mit den Schneeschuhen in der Falllinie und unter Einsatz der Bindungszacken traversieren.
- **Der Abstieg:** Körperschwerpunkt auf die Bindung und das Fersenharscheisen verlagern. Schneehänge lassen sich aber auch springend und gleitend bewältigen.
- Da die **Wildtiere im Winter** Mühe haben, Futter zu finden, sind diese zu dieser Zeit besonders schwach und halten sich vorwiegend im Wald auf. Unbedingt Rücksicht nehmen!

Verbinden Sie Ihren Ausflug mit einem gemütlichen Hüttenzauber inkl. Fondue- oder Racletteplausch in der Chrüzegg oder in der Altschwand.

Geführte Touren sind auf Wunsch möglich. Tel. 055 284 54 84 oder 071 988 81 83

### Schneeschuhvermietung

Talstation Atzmännig Tel. 055 284 64 34

Sport Trend Shop, Hinwil Tel. 044 938 38 40




**Berggasthaus  
Chrüzegg**

Wir empfehlen uns für Vereinsausflüge, Firmenessen und Familienfeste.  
Zu einem gemütlichen Racletteplausch. Übernachtungsmöglichkeiten für ca.90 Personen.  
Im Winter an den Wochenenden geöffnet, oder auf Anfrage für Gruppen.

Fam. Robert und Maria Manser-Ammann Tel. 055 284 54 84 / 071 988 81 83 [www.chruezegg.ch](http://www.chruezegg.ch)



**Alpwirtschaft  
Altschwand**

Heimelige Stube • Bauern-Spezialitäten  
kinderfreundlich • versch. Fondue  
Montag + Dienstag geschlossen  
Fam. Köbi + Moni Roth  
Tel. 055 284 11 63 od. 079 689 76 09



**Sport Trend Shop  
Hinwil**

**Für alle gibts Schneeschuhe im:** Einfach vorbeikommen!

**Sport Trend Shop, 8340 Hinwil, [www.sport-trend-shop.ch](http://www.sport-trend-shop.ch)**







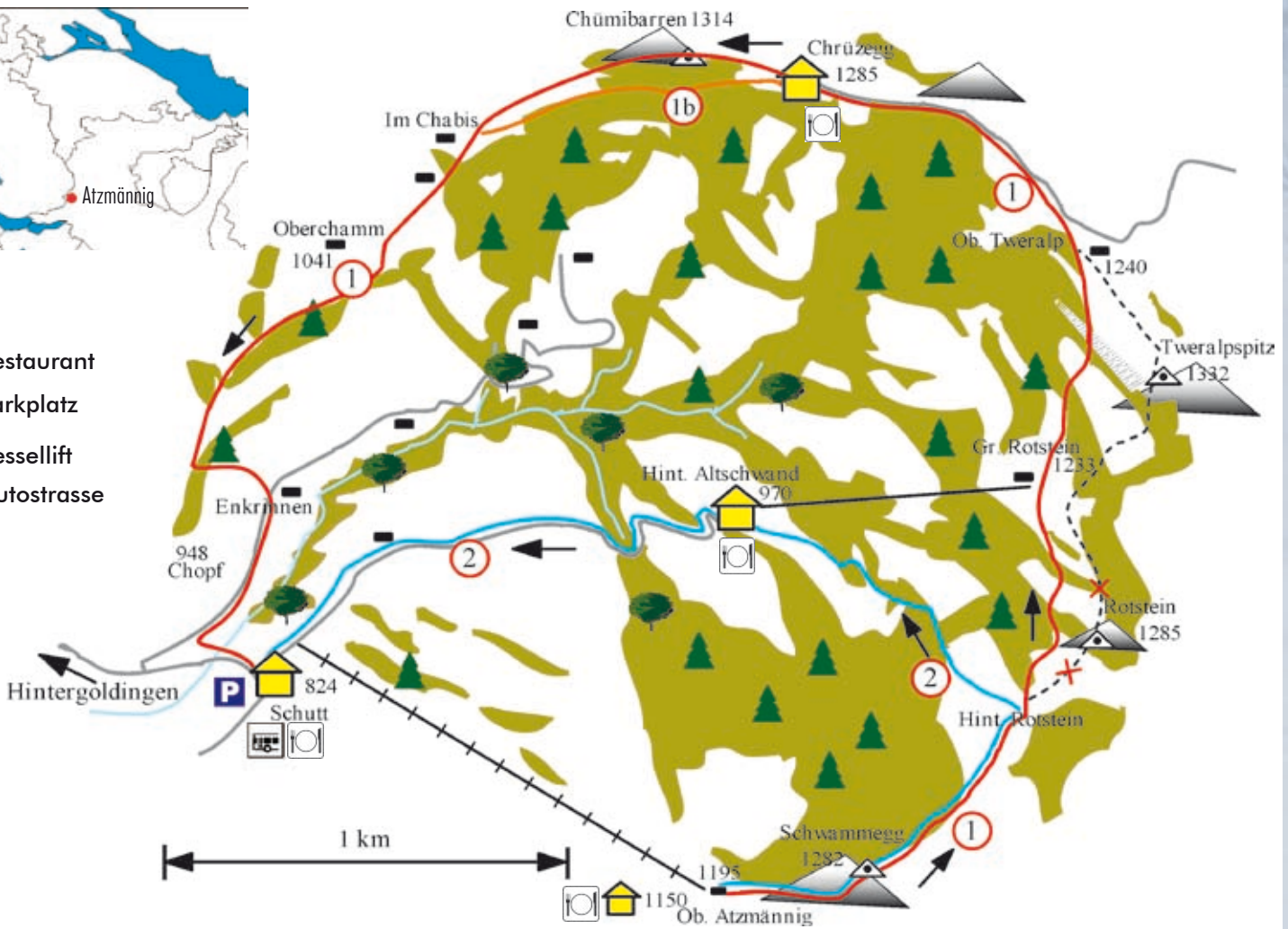
**Atzmännig**

**Das  
Wintersportgebiet  
in Ihrer Nähe.**

Automat: Tel. 055 284 64 44 [www.atzmaennig.ch](http://www.atzmaennig.ch)



-  Restaurant
-  Parkplatz
-  Sessellift
-  Autostrasse



### Routenbeschreibung

Nach einem kurzen Aufstieg zur **Schwammegg** erweitert sich das Blickfeld auf das Linthgebiet bis hinein ins Glarnerland und Richtung Ricken ins obere Toggenburg.

Auf dem Grat geht es hinunter zum **Hinteren Rotstein**. Hier trennen sich die Routen.

**Route 1:** Zur Chrüzegg. Nach einer etwas schwierigeren Passage, vorbei an einem Felsband mit Seilsicherung von ca. 20m bis **Rotstein**, von dort zum **Gr. Rotstein** und an einem kleinen Häuschen vorbei Richtung **Tweralp**. Kurz vor der **Tweralp** ist ein zweites ca. 50m langes Felsband mit Seilsicherung zu passieren.

Weiter auf der markierten Route zur **Tweralphütte**, dann auf dem Grat und dem Waldweg Richtung **Berggasthaus Chrüzegg**.

Nach dem Gasthaus folgt ein kurzer Anstieg von ca. 50m zum **Chümibarren - Chrüzegg** 1314 m. Auf dem höchsten Punkt der Wanderung, beim Gipfelkreuz, kann nochmals die herrliche 360 Grad Rundschau genossen werden, bevor der Abstieg angetreten wird. Nach dem **Chrüzeggspitz** führt die Route ca. 50 m durch den Wald, auf dem Grat Richtung **Im Chabis**.

Einfacher ist der Weg (1b) vom **Berggasthaus Chrüzegg** links durch den Wald zum Punkt **Im Chabis**.

Hier treffen sich beide Wege wieder. Nochmals fällt der Blick nach Westen in die Tiefe. Weiter Talwärts über **Oberchamm**, vorbei an alten Skiliftmasten Richtung **Enkrinnen** zum Parkplatz **Schutt**.

**Route 2:** Verkürzte Höhenwanderung mit Abstieg zum **Restaurant Altschwand**, zurück zum Parkplatz **Schutt**.

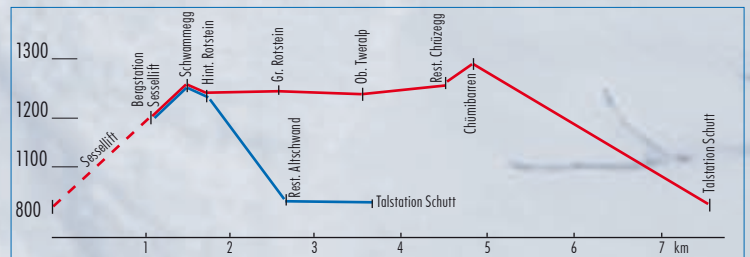
### Verhaltensregeln

- Beschilderte Routen nicht verlassen
- Wälder sind Rückzugsgebiete für Wild und Vögel, darum wann immer möglich Wälder meiden
- Schönheiten der Landschaft genießen, nichts zurück lassen ausser Spuren im Schnee

### Haftung

Die Routen sind nach bestem Wissen zusammengestellt. Schneeschuhläufer tragen die volle Eigenverantwortung für Information, Können und Kondition sowie für die richtige Einschätzung von Wetter- und Lawinenzuständen.

Die Betreiber lehnen jegliche Haftung ab.



| Distanz        | Zeit        | Höhendifferenz                            |
|----------------|-------------|---|
| <b>Route 1</b> |             | <b>Atzmännig - Chrüzegg - Atzmännig</b>   |
| 7600 m         | 3.5 - 4.5 h | 150 m / Abstieg: 500 m                    |
| <b>Route 2</b> |             | <b>Atzmännig - Altschwand - Atzmännig</b> |
| 3800 m         | 1 - 1.5 h   | 100 m / Abstieg: 450 m                    |

Gehzeiten gelten ab Bergstation, bei Einsinkhöhe von 5 bis 10 cm.

### Karten

Landeskarten 1:25'000, 1113 Ricken; 1:50'000, 226 Rapperswil  
Wanderkarte Zentrales Toggenburg & Goldingertal

### Ausgangspunkt

Talstation Sesselbahn Atzmännig, Goldingen

Mit der Sesselbahn zum Oberen Atzmännig. Bei der Bergstation befindet sich eine Beschreibung der Routen, die mit Hinweistafeln gut markiert sind.

**Anfahrt:** Auto: Autobahn A53 oder Forchstrasse A52 bis Eschenbach SG, Richtung Goldingen bis Hintergoldingen. **Öffentlicher Verkehr:** Mit der SBB bis Wald ZH, Postauto zum Atzmännig.

### Informationen

• Talstation Atzmännig Tel.055 284 64 34, [www.atzmaennig.ch](http://www.atzmaennig.ch)

• Autom. Auskunftsdienst 055 284 64 44

• Schnee- und Lawinsituation auf [www.slf.ch](http://www.slf.ch)

• Öffnungszeiten der Gasthäuser

• Berggasthaus Chrüzegg Tel.055 284 54 84 oder 071/988 81 83, [www.chruezegg.ch](http://www.chruezegg.ch)

• Restaurant Altschwand Tel 055 284 11 63

